

V-10 Umstrukturierung des deutschen Verteidigungshaushaltes in Ausgaben für friedensfördernde Aktivitäten und zur Schuldentilgung

Gremium: OV Wolfratshausen
Beschlussdatum: 09.09.2016
Tagesordnungspunkt: V Verschiedenes

- 1 Die Fraktion B90/Die Grünen im Bundestag wird aufgefordert, sich für die langfristige
2 Umgestaltung des
3 Verteidigungshaushalts in einen Etat für friedentiftende und friedenerhaltende Aktivitäten
4 in Deutschland und weltweit einzusetzen.
- 5 Dazu soll der deutsche Verteidigungshaushalt auf den Etat des aktuellen Jahres 2016
6 eingefroren und in den kommenden 20 Jahren um jährlich 5 % des Etats von 2016 reduziert
7 werden, sodass im Jahr 2037 der gesamte Verteidigungsetat aufgelöst ist.
- 8 Die freiwerdenden Gelder sind zu 50% für friedensschaffende und friedensfördernde Maßnahmen
9 in
10 Deutschland, der EU und der ganzen Welt einzusetzen; die übrigen 50% werden zur
11 Schuldentilgung des
12 Bundeshaushaltes verwendet.
- 13 Unter friedensschaffenden und friedenserhaltenden Maßnahmen verstehen wir u.a.:
- 14 • Einrichtung von Ausbildungsgängen und Lehrstühlen für gewaltfreie bzw. einvernehmliche
15 Konfliktlösung und Forschung dazu, u.a. auch Forschung zu struktureller Gewalt durch
16 staatliche Institutionen
 - 17 • Ausbildung zu einvernehmlicher Konfliktlösung für alle, die mit Kindern und
18 Jugendlichen arbeiten
 - 19 • Erziehung der Kinder so früh wie möglich in Gewaltfreiheit und einvernehmlicher
20 Konfliktlösung
 - 21 • Ausbildung von Mediator*innen für Konflikte , die auf allen Ebenen der Gesellschaft
22 aktiv werden
 - 23 • langfristige Konversion der Rüstungsindustrie
 - 24 • langfristige Vernichtung, nicht Weitergabe aller Waffen und Waffensysteme
 - 25 • die Politik richtet sich aus nach dem Prinzip der einvernehmlicher Konfliktlösung,
26 ohne Rückgriff auf militärische oder gewaltenthaltende Optionen auf EU- und UN-Ebene
27 bedeutet dies:
 - 28 • Deutschland setzt sich für die aufgeführten Maßnahmen auf diesen Ebenen ein und bindet
29 seine finanziellen Beiträge an sie
 - 30 • Deutschland schickt Teams von in einvernehmlicher Konfliktlösung ausgebildeten
31 Mediator*innen zu Konfliktherden, um eine nachhaltige Lösung für alle Konfliktparteien
32 zu unterstützen

Begründung

Eine wesentliche Wurzel der Grünen ist die Friedensbewegung; wer außer uns kann in Deutschland die Vision einer Welt ohne Krieg und Gewalt vorantreiben?

- Deutschland mit seiner Geschichte hat die Verantwortung und auch das Potenzial, Vorbild zu sein für eine friedensstiftende und friedenerhaltende Alternative zur weltweiten Rüstungspolitik
- Krieg ist ein Verbrechen an der Menschlichkeit und hat in der Geschichte nur in seltenen Fällen zu einer langfristigen und damit nachhaltigen Lösung der kriegsauslösenden Konflikte geführt
- Art. 1 des Grundgesetzes „Die Würde des Menschen ist unantastbar“ kann nur durch den absoluten Ausschluss von Gewalt als Mittel der Durchsetzung von Interessen erfüllt werden
- Durch den sehr langen Zeitraum bestehen Entwicklungsmöglichkeiten und Planungssicherheit für alle Akteure